

Hand-Gewerbe-Museum und Vorbilderausstellung für Kunst-Gewerbe, Thomaskirchhof 20, Sonntag 10-1, Montag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr...

Feuermeldestellen. Centralstation: Rathhaus-Durchgang (Rathswache). Soligehauptwache (Rathsmarkt). 1. Feuerwache Rathsmarkt (Stoßhaus).

Verkauf u. Einkauf von Uhren, Geld, Silber, echten Steinen, Schmuckstücken, Münzen, Alterthümern bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4, nahe der Post.

Neues Theater. (126. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün.) Gesamt-Aufführung des Nibelungen-Ringes. Die Walküre.

Altes Theater. Der Schwender. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Republikanisches Theater. Die Falsche. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Verkauf von Möbeln, Porzellan, Kunstgegenständen, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Immobilien, Grundstücken, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Kunstwerken, Gemälden, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Büchern, Manuscripten, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Personen: Dr. G. Deberer, Dr. Hof, Dr. Scheller, etc. Schauspiel der Handlung: 1. Aufzug: Das Innere der Wohnung Hunding's...

Personen des 2. Actes (3 Jahre später): Herr von Flottwell, Chevalier Dumont, Herr von Walter, etc.

Personen des 3. Actes (90 Jahre später): Herr Oberhaus, Herr Julius von Flottwell, Herr von Wolf, etc.

Altes Theater. Der Schwender. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Republikanisches Theater. Die Falsche. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Verkauf von Möbeln, Porzellan, Kunstgegenständen, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Immobilien, Grundstücken, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Kunstwerken, Gemälden, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Büchern, Manuscripten, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Kunstwerken, Gemälden, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Büchern, Manuscripten, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Personen des 2. Actes (3 Jahre später): Herr von Flottwell, Chevalier Dumont, Herr von Walter, etc.

Personen des 3. Actes (90 Jahre später): Herr Oberhaus, Herr Julius von Flottwell, Herr von Wolf, etc.

Personen des 3. Actes (90 Jahre später): Herr Oberhaus, Herr Julius von Flottwell, Herr von Wolf, etc.

Altes Theater. Der Schwender. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Republikanisches Theater. Die Falsche. Original-Baubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Ferdinand Raimund.

Verkauf von Möbeln, Porzellan, Kunstgegenständen, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Immobilien, Grundstücken, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Kunstwerken, Gemälden, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Büchern, Manuscripten, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Kunstwerken, Gemälden, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Verkauf von Büchern, Manuscripten, etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Rad Berlin fr. 4. 15. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. R. - 5. 27. R.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Veren Thalla. Die Banditen. Billetsangabe f. Mitgl. u. Gäste heute u. morgen v. Abd. 8 Uhr u. Sonntag v. Abd. 7, 8 Uhr an.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Auction. Schneller Abreise halber sollen heute Freitag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr gute Möbel und verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sowie Ladentafel, Regale meistbietend gegen baar versteigert werden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In der Nacht zur vergangenen Mittwoch ist in einem Geschäftslocale im Hause Windmühlenstraße 17 und Emilienstraße 1 ein Einbruchdiebstahl verübt und aus selbigem ein Geldbetrag von etwa 180 A und ein Packet Cigarren entwendet worden.

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Bekanntmachung. In dem Concurrenz der Firma Fr. Kästner u. Hofmann zu Oberweimar und deren Inhaber, den Riegeleibeherrn Ernst Fr. Ehr. Kästner und Wilhelm Fr. Hofmann, sollen durch unterzeichnetes Justizamt öffentlich meistbietend verkäufert werden:

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Werktätigkeit. In beliebige Leistungen des In- oder Auslandes werden will, der das die an zweckmäßigem, bequemen und billigen und reparatibel ist, Material, Fertigkeit und Robustheit, wenn er damit beschäftigt die erste und letzte deutsche Auswanderungs-Expedition von Haasensteln & Vogler, Leipzig, Reichsstrasse 55, 1. Etage, Ecke der Grimm-Strasse, Seiler's Hof.

Die sechs Generalgouverneure in Russland.

Während augenblicklich der Czar unter dem Schutze seiner neuen Truppen in Livadia verweilt, ruht das russische Volk in den Händen der mit unbeschränkter Macht begabten sechs Generalgouverneure.

Als Guro, Dolgorukow, Kopelew, Gortikow, Loris-Melikow und Lotleben dem Czar seinen Kronen nachfolgt, werden sie gleichzeitig vor die Alternative gestellt — entweder den Nihilismus auszuwählen oder selbst zu fallen.

Dolgorukow, Gouverneur von Kowlau, ein ehrenthätiger Greis, hat bis jetzt von der ihm verliehenen außerordentlichen Gewalt keinen Gebrauch gemacht.

Loris-Melikow, der Ehrenbürger von Sarajewo, ruht ebenfalls auf den Vorbeeren aus, die er sich in der Meinung der russischen Gesellschaft durch die Unterdrückung der Pest erworben hatte.

Kopelew hat vielleicht am meisten von Allen das lebendigste Spiel. Unter den Polen haben bis jetzt der Nihilismus und die Socialdemokratie äußerlich schwache Wurzeln geschlagen.

Gortikow hat die Befugnisse eines Gouverneurs, die ihm als Feldherrn preislich überlassen worden sind, nicht vor dem Volke der Revolutionen. Aber er reist die Nihilisten nicht an!

Unter ganz entgegengesetzten Verhältnissen führt Gortikow in Kiew das Regiment. Der Name Lotleben's klingt sympathisch. Gortikow dagegen ist den Russen und Polen, welche die Bevölkerung bilden, gleich verhasst.

Koch gipfelte aber die Gefahren, denen Guro in Petersburg ausgesetzt ist. Dort sitzen Trepow und Wessensky, dort schon man auf Czarow und mochte sogar den Kaiser angreifen!

Der Wille dieser Männer ist jetzt Gesetz in Russland. Wir sehen aber, daß der Kaiser eine glückliche Wahl getroffen hat; er läßt Wille walten, wo Wille am Plage ist, Strenge aber, wo Strenge gebührt.

Bur Häuserkrisis.

□ Leipzig, 8. Mai. Eine unabwehrbare, mit aller Notwendigkeit sich aufdringende Überzeugung ist die, daß wir trotz der scheinbaren Prosperität auf dem Gebiete der Häuser speculationen allmählich einer Krise entgegengehen, die von jedem Einkünftigen längt prophezeit worden ist.

Dem Orientirten folgten die Geschäftsflechten, Handel und Industrie, Kunst und Gewerbe gingen und gehen noch den Aufschwung, warum sollte die Grund- und Bodenwerth speculation allein das Vorrecht haben zu büßen und zu gedeihen?

unternehmer versprechen sich außerordentlich viel davon, so daß es fast den Anschein hat, als würde jedes baufähige repräsentativ jugendliche Haus zu einem Nihil für Reichthumsbegehrte verwandelt werden müssen.

Und doch, wie lösen sich diese lustigen Lustschiffer in eitel Dummheit auf, wenn man ruhiger Erwägung Raum geben, die Reberie dieser Reberie betrachtet. Es ist nicht leicht, das jeder bereits jahrelange Wohnungen in und um Leipzig leer zu lassen, die sich mit jedem großen Umlauftermin, fast zu vermindern, vermehren.

Die Ursachen der Entwerthung sind zahlreich genug und resultieren zum größten Theile aus der Ueber speculation der vorletzten Periode. In die Stelle der damaligen Wohnungsnoth ist ein bedeutender Wohnungsüberfluß getreten und da die meisten Hausbesitzer der Ueberfülle unter höchst unangünstigen Verhältnissen, d. h. sehr theuer gebaut haben, so können sich dieselben nicht zu einer aufgiebigen, den gegenwärtigen Verhältnissen Rechnung tragenden Reduction der Miethpreise entschließen, einer Reduction, die für den Besitzer einer Ueberfülle von aufzuwendenden Capitale gleichsam. Es ist natürlich, daß die Baugesellschaften und Bauunternehmer, soweit die vorhandenen Reste der ehemaligen „Gründungen“ noch diesen Namen verdienen, am schwersten unter der Entwerthung leiden.

Es würde uns zu weit führen, nachzuweisen, welchen Einfluß die Ueber speculation mit Baugrund auf die heutige Entwerthung derselben ausgeübt hat, es genügt vielmehr, darauf hinzuweisen, daß es heute an jedem Mittel, diese fortgeschreitend allgemeine Entwerthung einzuhalten, fehlt.

Am meisten betroffen von dieser Entwerthung werden die in den letzten Jahren mit rapider Schnelligkeit entstandenen neuen Stadtviertel Leipzigs, die West-, Süd- und Ostviertel, das sogenannte musikalische Viertel und die vor und an dem 3-er Thor entstandenen Neubauten, ebenso die Orte Reudnitz, Aufschersfeld mit Neuem Anbau, Volkmarckort und Lindenau. Die übrigen Ortsteile nach ausgenommen, davon etwas weniger berührt, da der Bezug nach denselben kein so bedeutender war als anderwärts. Wie ungeschwer entwerthet die Lage demgemäß sind, kann man aus folgendem ersehen: Eine halbe Etage eines in der Hauptverkehrsstraße des benachbarten Reudnitz gelegenen Hauses kostete vor drei Jahren noch 1060 A., vor zwei Jahren 760 und heute 480 A. Wohnungen aber 300 A. sind massenhaft vorhanden, während die Nachfrage eine ganz unbedeutende ist.

Das consequente Festhalten an den alten hohen Miethpreisen kann nicht nur eine kurze Zeit geben. Wer keine Miethen einnimmt, dürfte nicht immer in der Lage sein, die Hinsen seiner auf die Häuser aufgenommenen Capitalien zu lösen, um so weniger, als die Neubauten meist von Haus aus fast mit Hypotheken belastet sind. Die successive Minderung derselben ist die notwendige Folge hiervon und sobald die Hypotheken nicht gedeckt werden können, kommt man zum Ende vom Wege, der — notwendigen Substitution. Da Grundstücke dann in der Regel zu einem Scheiterpreis weg und dann ist der neue Erwerber auf Grund des niedrigen Einkaufspreises schon eher im Stande, eine entsprechende Miethreduction einzutreten zu lassen, und wir können dadurch langsam aber sicher wieder in das alte richtige Gleis, in normalen Verhältnissen. Freilich können Hunderttausende aufgewandten Capitalien dadurch verloren gehen, aber das ist unabwehrlich und hängt mit der unsinnigen Speculation zusammen.

Sehe sich Jeder, ehe er sein Capital in derartigen Werthen anlegt, ebenso vor, wie Derjenige es thut, der es in Börsenpapieren veranlagt, nachdem er durch Schaden an denselben bereits klug geworden ist.

Neues Theater.

Leipzig, 8. Mai. Herr Ludwig Barnay führte uns gestern den „Grafen Waldemar“ in dem gleichnamigen Stück von Gustav Freytag vor. In seinen Dramen „Die Valentine“ und „Graf Waldemar“ war dieser Autor ein Nachtreter des jungen Deutschland, ein Nachahmer von Gutzkow und Laube, ja er war noch fester in seinen Erfindungen als diese und es bedurfte der ganzen Grazie und Discretion seiner Darstellungen, um die indiscreten Wagnisse seiner Stoffe dem Publicum einigermaßen annehmbar zu machen.

Herr Ludwig Barnay gab als Graf Waldemar ein interessantes Charakterbild, ein Bild aus einem Gasse: das Kable, Aufgebrannte der ganzen Erziehung prägte sich in der fast tonlosen Gleichgültigkeit aus, mit welcher dieser „Ehrliebe Harold“ Leben und Liebe behandelt. In der That erschließt die innere Leben abgrundtief mit Asche verschüttet, Geist und Herz gänzlich verstockt zu sein.

Hil. Hartmann als Gertrud gab immerhin eine Leistung, die von entscheidenden Fortschritten gegen früher zeugte. Gleichwohl bedauerte sie die Rolle nicht: ihr fehlte das naive Einfache, das Herzgewinnende; sie war zu sentimental. Ein Mädchen, das den Dämon eines Büßlings so zu bannen weiß, muß einen besondern Zauber atmen, doch hatte ihr Spiel Wärme und Jungfräulichkeit der Charakter wie eine gedehnte Laise unklar, kann keine Darstellerin zum Erfolg verhelfen.

Herr Fetterer als Herr Udojakim hatte der russischen Nationalität viele Einzelnheiten glücklich abgelauscht; nur griff er den Charakter zu tief, die Erscheinung hatte nichts Vornehmeres; das Air des slavischen Aristokraten trat nicht überzeugend genug hervor. Bortrefflich war der kummerdener Boy des Herrn Tich und der kleine Hans der Elise Sanfort. Im Uebrigen süßten sich der Graf Schenk des Herrn Stöckel, der Rittmeister von Kambor des Herrn Conrad, der Gärtner Hiller des Herrn Stärmer und die Frau Bor der Frau Schuberl passend in das Ensemble ein.

Schöffengericht.

am 7. Mai. Vorsitzender: Herr Gerichtsath Diebig, Ankläger: Herr Staatsanwalt Dr. Wisand, Bertheiliger: Herr Advocat Greda, Schöffen: die Herren Bräunemann, Sacke, Privatmann Spitzbart, Buchhändler Wibel und Kaufmann Wappier. Der Maurer Friedrich Wilhelm Claus aus Gohlis, 88 Jahre alt und außer einer leichten Verletzung wegen Widerstands noch unbescholten, hat die Maurer-Profession erlernt und auch f. h. eine Baufachle besucht. Heute fand er unter der Anklage vor dem

Schöffengericht, den §. 330 des Reichs-Strafgesetzbuchs übertreten zu haben, welcher also bestimmt: „Wer bei der Leitung oder Ausführung eines Baues wider die allgemein anerkannten Regeln der Baukunst verfährt, so daß die Gefahr für die Gesundheit der Bauwerke, oder mit Gefährdung bis zu einem Jahre bestraft.“

Claus hatte im vergangenen Winter im Auftrage seiner Frau den Bau eines Hauses in der Oranienstraße zu Reudnitz auszuführen. Anfangs Februar dieses Jahres nun bemerkten der dortige Gemeindevorstand und auch ein Baumeister, daß sich der Cursus über der Handhabe des Neubaus geltend machte; es wurde deshalb eine eingehende Besichtigung der Anlage unternommen und dabei gefunden, daß auch die Pfeiler, auf welchen die Bodenplatten ruhen, sich gedrückt hatten. Man führte die Ursache dieser Erscheinungen auf die mangelhafte Beschaffenheit des Mörtels zurück, und die ganze Angelegenheit wurde zur Kenntniß der Verwaltungsbekörderung gebracht, welche die notwendigen Maßregeln zur Abstellung der Gefahr anordnete, so daß heute das Haus, als den Bauvorschriften genügend, fertig gestellt ist.

Der Angeklagte bestritt nun, daß er durch die Art des von ihm verwendeten Mörtels jene gerügten Mängel herbeigeführt habe, und behauptete, daß die vorgegenommenen Sentenzen einzig und allein auf Bitterungs-Einflüsse, insbesondere auf die Einwirkung von Wasser zurückzuführen seien. Er habe zu jeder Nacht Mörtel zwei Karren guten Kalk und zwölf Karren Sand verwendet und Dies sei nach seiner vollen Ueberzeugung eine vollkommen correcte Mischung gewesen. Bei dieser Behauptung verblieb Claus auch in der Verhandlung, während der als Zeuge abgehörte Baumeister Herr Bogel, Rittmeister des Bauauschusses in Reudnitz, u. A. erklärten, daß die Zusammensetzung des Mörtels keine vorchriftsmäßige gewesen und derselbe zu viel Sand und zwar geringerer Qualität enthalten habe.

Der Sachverständige, Herr Brandversicherungsinpector Schönke, hielt an seinem bereits zu den Acten gegebenen Gutachten fest, nach welchem die Ursache der eingetretenen Sentenzen: in der mangelhaften Construction, unsauberen Arbeit, der geringen Qualität der Kiese und des Mörtels, überhaupt in dem Zusammenwirken der eben angeführten Factoren, nicht einzig und allein in der Qualität des Mörtels zu suchen sei; die Mischung des letzteren sei zwar keine sehr schöne, aber doch mögliche. Die Mischung des Mörtels werde allerdings auf den Bauwerken gelehrt, allein die Verwendung sei eine ganz verschiedene; es komme eben ganz darauf an, was für Material (Sand und Kalk) man vor sich habe!

Der bezirksgerichtliche Sachverständige, Herr Baumeister Leuthier, dagegen bezeichnete den von Angeklagten verwendeten Mörtel als solchen, daß von ihm als Bindemittel gar nicht hätte die Rede sein können. Der Rath zu Leipzig schreibt h. B. vor, daß zu einem Theil Kalk zwei Theile Sand zu bringen seien; man könne nun zwar mit gutem Gewissen recht wohl davon etwas abweichen, sofern man guten Kalk vor sich habe; allein die Mischung des Angeklagten habe außer allem Verhältniß.

Der Angeklagte widersprach den Behauptungen des Herrn Sachverständigen, gab aber auf Vorhalt zu, daß insolge des an ihm ergangenen Bescheides die Weiterführung und Vollendung des Baues in die Hände eines geprüften Maurermeisters gelegt worden sei; er habe jedoch schon vor der Besichtigung angefangen das Treppenhause abzubauen.

Nach geschlossener Bemerkungsphase betonte der Herr Staatsanwalt in der Einleitung die leichtfertige Art und Weise, mit welcher heutzutage hier und da beim Bauen von Wohnungen zu Werke gegangen werde. Der §. 330 des Reichs-Strafgesetzbuchs solle nun seiner Ansicht nach eine Correctur sein gegen die Freiheit, welche die Gewerbeordnung im Bauwesen gegeben, um Diejenigen strafrechtlich bestrafen zu können, die, ohne ein schwereres Strafgesetzbuch indirect zu verletzen, lediglich dadurch fehlen, daß sie gegen die allgemein anerkannten Regeln der Baukunst so bauen, daß für Andere daraus Gefahr entsteht. Deshalb müsse im Sinne des Gesetzes der §. 330 in so fernem Umlange angewendet, extensio interpretiri werden. Er beantrage, wenn man nicht auf Gefährdung zu erkennen sich entschließen solle, doch eine nicht zu geringe Geldstrafe.

Der Herr Bertheiliger bezeichnete die Auffassung des Herrn Staatsanwalts als principieel falsch. Das Strafgesetzbuch dürfe keine Correctur sein gegen die Freiheit der Gewerbeordnung. Mängel, welche durch die Gewerbeordnung geschaffen, seien auch nur im Wege der Gewerbeordnung wieder zu beseitigen. Das Strafgesetzbuch könne und dürfe nicht die Freiheit der Gewerbeordnung durch Strafbestrafung illusorisch machen. Als die Gewerbeordnung geschaffen worden, sei auch jedenfalls bereits der §. 330 des Reichs-Strafgesetzbuchs im Entwurfe vorhanden gewesen, so daß die Absicht, von welcher nach Meinung der Staatsanwaltschaft der Gesetzgeber ausgegangen sein soll, bei der Abfassung des §. 330 nicht vorhanden sei. Er beantrage unter Hinweis namentlich auch auf die Widersprüche in den Gutachten der Sachverständigen Freisprechung seines Obedienten von der erhobenen Anklage, event. aber Bertheiligung zu einer geringen Geldstrafe. Das Schöffengericht erkannte auf Geldstrafe von dreihundert Mark.

Aus Stadt und Land.

* Leipzig, 8. Mai. Die Nachfolgerin des unterdrückten Grimmitzschauer „Bürger- und Bauernfreund“, die ebenfalls dort erscheinende „Tagespost“, druckt den in einer der letzten Nummern unseres Blattes veröffentlichten Artikel über die Wirkung der in diesem Jahre eingetretenen bedeutenden Staatssteuererhöhung auf die Zahl der Landtagswähler mit dem Bemerkten nach, daß nach ihrem Dafürhalten „die Socialdemokratie sich an den Landtagswahlen überhaupt nicht beteiligen werde.“ Man wird gut thun, diesen Ausspruch nicht so zu interpretiren, daß die Arbeiterpartei den Landtagswahlen gegenüber sich passiv verhalten werde; es soll damit jedenfalls

nur gesagt sein, daß sie nicht als socialdemokratische Partei auftreten will. Seitdem das Socialisten-gesetz erlassen worden, wollen viele Anhänger des Zukunftsstaates eben keine Socialisten mehr sein...

—o. Leipzig, 8. Mai. In Bezug auf die in gestriger Nummer des Tageblatts mitgetheilte angebliche Entführung des Fürsten Cantacuzeno von Dresden nach Wien und von dort weiter nach Petersburg dürfte bemerkenswerth sein...

Leipzig, 8. Mai. Unseren hiesigen Lesern wird die Mittheilung von großem Interesse sein, daß der Vorstand des Kaufmännischen Vereins für nächsten Sonnabend, den 10. Mai, Abends im großen Saale seines Vereinshauses einen Discussionabend veranstaltet...

Leipzig, 8. Mai. Wir müssen nochmals auf die Horstmann'sche Schwerkraftmaschine zurückkommen, da der derzeitige Besitzer der Maschine, Herr Max Herberich...

Leipzig, 8. Mai. Die Actenstücke des Herrn Horstmann sind auf wenige Theile nach den Originalmodellen ergänzt und daß die Zusammenstellung der Maschine genau so erfolgt ist, wie früher bei Herrn Horstmann...

Sobies, 8. Mai. Bei Gelegenheit der vor Kurzem abgehaltenen Versammlung des Reichsvereins für Sachsen wurden bekanntlich auch die im Herbst stattfindenden Landtags-Ergänzungswahlen mit zur Beratung gezogen...

wieder übernehmen. Bei der Aufstellung eines Candidaten soll das Augenmerk darauf gerichtet werden, daß derselbe dem Wahlkreise selbst angehört, dessen Interessen auf eigener Anschauung kennt...

Table with 4 columns: Einkommen, Steuer, Procent. Rows for Plagwitz, Großschöcher, Lindenau, Leupold, Kleinöcher.

Aus der Provinz, 7. Mai. Das Leipzig-Tageblatt ist bereits mit gutem Beispiel vorgegangen, indem es das Gesetz gegen die Verschärfung der Lebensmittel seinem Wortlaut nach abgedruckt hat...

Pabstleithen, 7. Mai. Den armen nothleidenden Weibern in Pabstleithen, deren es ja in unserem Orte viele giebt, hat die königliche Amtshauptmannschaft zu Delitzsch auf Ansuchen der Gemeinde dadurch Hülfe gebracht...

Dresden, 7. Mai. Heute Vormittag wurde von Sr. Majestät dem König auf dem Cavalierregiment eine Inspektion des 2. Bataillons des Leib-Granadier-Regiments Nr. 100 abgehalten...

Leibenslehre kleiner Kinder eine Rubrik über den Nahrungstypus aufgenommen werde. Dem Antrag wurde stattgegeben beschlossen. Die heutige Stadiverordneten-Sitzung bot für weitere Artikel nichts Bemerkenswerthes...

Vermischtes.

Miternburg, 6. Mai. Am vergangenen Sonntag, am 4. Mai, feierte ein Etablissement hier das Fest seines fünfzigjährigen Bestehens, das ein Segen für Altburg ist...

Römersund, 6. Mai. Aus Baden wird vom 4. Mai gemeldet: Im Gemeindebezirk von Eutingen bei Wörzheim wurde neulich bei Anlage eines Waldweges ein interessanter Fund gemacht...

Leipzig, 6. Mai. In einer Zeit, wo uns fast täglich Berichte über alterhald Jubiläum zu Gehör kommen, dürfte es nicht unangebracht sein, hier eines, wenn auch nur ein wenig bescheidenes, nicht desto weniger aber viel bekanntes und vielbeachtetes, noch in seiner Ursprünglichkeit bestehenden Etablissementes zu erwähnen...

Botivolleins mit der Aufschrift: In honorem Divinae Domus senatorios (Trumpetcorps) Sueton Casus (cohors XXVI voluntarium civium Romanorum).

Wie aus dem heutigen Tageblatt zu ersehen, wieder einmal die Frage der Öffnung der Geschäftslocale am Sonn- und Festtagen auf Leipzig gebracht, welche schon vor mehr als Jahresfrist lang und dreimal verhandelt und besprochen wurde...

Die Musikschule wird am Sonntag den 6. Mai einen um Vieles größeren Menschengelände, als den am letzten Sonntag, bringen und ist vor Allem dabei zu berücksichtigen daß diese Fremden doch hauptsächlich des Schauens wegen und erst in zweiter Linie, wenn überhaupt, des Kaufens wegen hier kommen...

Wenn wirklich Einkäufe, die einigemmaßen nennenswerth sind, beabsichtigt sind, so wird derjenige, der die Reise nach hier macht, gewiß noch einen Tag verweilen. — Wegen Einkäufen, wie sie unter den Großhandlungen zu finden sind, wird man doch dem gesonnenen Leipziger Geschäftshand nicht zu muthen, sich Sonntags gleichsam als Gekommener in die Wägen zu setzen...

Wenn im heutigen Tageblatt angeführt wird, daß in Paris und Wien ein Geschäftshand nach dem dortigen Stande in Berlin auch nicht der Fall sein soll, so kann ich betriebs Berlin nur bemerken, daß aus dort ohne Ausnahme die Güte oder Unfälle des sonntäglichen Offenhaltens der Geschäfte mit gewisser Einschränkung eingeführt ist...

Römersund, 6. Mai. Aus Baden wird vom 4. Mai gemeldet: Im Gemeindebezirk von Eutingen bei Wörzheim wurde neulich bei Anlage eines Waldweges ein interessanter Fund gemacht. Die Arbeiter stießen etwa 30 Centimeter unter der Bodenschicht auf eine männliche Figur von weißem Sandstein...

Wie aus dem heutigen Tageblatt zu ersehen, wieder einmal die Frage der Öffnung der Geschäftslocale am Sonn- und Festtagen auf Leipzig gebracht, welche schon vor mehr als Jahresfrist lang und dreimal verhandelt und besprochen wurde...

Die Musikschule wird am Sonntag den 6. Mai einen um Vieles größeren Menschengelände, als den am letzten Sonntag, bringen und ist vor Allem dabei zu berücksichtigen daß diese Fremden doch hauptsächlich des Schauens wegen und erst in zweiter Linie, wenn überhaupt, des Kaufens wegen hier kommen...

In einer Zeit, wo uns fast täglich Berichte über alterhald Jubiläum zu Gehör kommen, dürfte es nicht unangebracht sein, hier eines, wenn auch nur ein wenig bescheidenes, nicht desto weniger aber viel bekanntes und vielbeachtetes, noch in seiner Ursprünglichkeit bestehenden Etablissementes zu erwähnen...

Vertical text on the right edge of the page, including 'K.k.', '1879', and other fragments.

K. k. priv. Südnorddeutsche Verbindungsbahn.

Kundmachung.

Bei der am 1. Mai 1879 auf Grund des mit hohem k. k. Finanz-Ministerial-Erlaß vom 27. Januar 1869, S. 4733 genehmigten Edictalesplanes in Wien am 1. Mai 1879 vorgenommene XI. Verlosung der Silber-Prioritäts-Obligationen...

Table with columns for serial numbers and amounts. Includes entries for 1876, 1877, and 1878.

Die am 1. Mai 1879 gezogenen Obligationen, deren Verlosung mit Ende Juli 1879 ausfällt, werden vom 1. August 1879 an, sowie alle von den früheren Ziehungen noch unbedehnten Obligationen, wenn sie mit allen dazu gehörigen Coupons...

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

diese Obligationen speien- und provisorisch in Reichsmark umgerechnet nach dem jetzigen Wiener Course, welcher nach Vereinbarung der österreichischen Eisenbahnen der genannten Bahnhalle periodisch bekannt gegeben wird.

Kaufmännisches Lehrinstitut

E. Schneider, Turnerstrasse 2.

Ein- u. doppelte Buchführung, Contorarbeiten, Kauf Rechnen.

Die neuen Unterrichtscourse (halb-jährige und einjährige Tages- u. Abendcourse) beginnen am 12. Mai a. c.

Private Lessons in German and English

by a teacher of 40 years standing, a Corresponding Member of the Berlin Society for the Study of Modern Languages, 8 years Examiner in English to the Leipzig University and sworn Translator to the Court. Terms moderate. Please apply between 8-9 a. m. or 2 and 4 p. m. Lehmann's Garten 2 r. III. on the left.

Die Schönschreibkunst,

sowie Gabelberger'sche Stenographie

lehrt nach bewährter Methode gründlich

Eduard Lange, Schreiblehrer, Markt No. 16 (Café national), III.

Loose zur Lotterie des Leipziger Rennclub

bei Gelegenheit der Wettrennen am 24. und 25. Mai cr. A 3 Mark sind zu haben bei Herren:

Gustav Herm. Berner, Colonnaden-Eduard Heyser, Pallastische Straße 9.
Franz Ohme, Universitätsstraße 20.
Pietro Del Vecchio, Markt 9. Theodor Pfätzmann, Schillerstraße 3.
Friedrich Hermann, Goethestraße 5. Oswald Volgtländer, Schloßgasse 16.

Bad Kreuznach.

Eröffnung der Saison am 1. Mai.

Bad Neu-Ragoczi bei Halle a/S.

Brustkrankheiten, besonders im Anfangs-Stadium, werden durch Stiefstoffgas Inhalationen überaus schnell und sicher geheilt, oft in 8 Tagen. Jeder die Hälfte der Fälle wird geheilt, daher ist sich jeder den Versuch schuldig, ehe er sich zu unnünftigen Kurverweilen läßt.

HUNYADY LASZLO

Stärkstes und kräftigstes Ofener Bitterwasser von medic. Autoritäten empfohlen u. in vielen Kliniken ausschließlich angewandt.

Bitterwasser Extract

Das aus den Salzen der Quelle erzeugte Extract von gleicher Wirkung wie das Bitterwasser, ist eine werthvolle Nahrung für Solche, die das Wasser nicht vertragen können, namentlich für Kinder. — besonders praktisch auf Weisen, da 1 Glasdose, welche in der Bismarck'schen Apotheke in den Jahren einer Flasche bietet. Preis per 50 A. — Zu haben in allen Apotheken, Droguen- und Mineralwasser-Handlungen.

Unterrichtscourse (Einzelunterricht) in ein- u. doppel Buchführung, in Rechtschreibung u. Briefstyl zu 16 Lect.; im Schnell-Schön-Schreiben zu 10 Lect.; im kaufm. Rechnen zu 16 Lect., sowie in allen kaufm. Wissenschaft. Humboldtstr. 25, IV. r.

Kaufm. Lehr-Anstalt

des H. Kleinod, früher F. Günther, Grimma'sche Str. 24, 2. Etage.

Ein- u. doppelte Buchhaltung, Schön-schreiben, Correspondenz (Orthograph Styl), Rechnen, Wechselkunde etc. werden gründlich gelehrt.

Aufsicht. Eltern, denen daran gelegen ist, daß ihre Söhne unter strenger sachmännischer Aufsicht ihre Schularbeiten fertigen, haben vorzügliche Gelegenheit. Adr. sub „Aufsicht 55“ Filiale d. Blattes, Katharinenstr. 18 erb.

Ein Stud. phil. wünscht Unterricht in allen Real-Fächern zu ertheilen. Gef. Off. unter „Stunde“ durch Herrn Otto Stemm, Universitätsstraße.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Ein Stud. phil. wünscht i. Deutschn, Griech., Lat. u. Franz. gegen mäßige Honorar Privatstunden zu ertheilen. Sternwartenstr. 17, II.

Wichtig für Inserenten!

die Kalender

Zu den erfahrungsgemäss wirksamsten Insertions-Organen gehören unstreitig die Kalender.

Dieselben sichern durch ihre Verbreitung in allen Schichten der Bevölkerung und durch den Umstand, dass sie fast in keiner Familie fehlend, das ganze Jahr hindurch als Nachschlagewerk benützt werden, den darin aufgenommenen Inseraten einen durchschlagenden Erfolg; es kann daher ein rationelles Inseriren in Kalendern, deren Leserkreis in Stadt und Land nach vielen Millionen zählt, allen Inserenten nur aufs Angelegentlichste empfohlen werden.

Von vielen der bedeutendsten Kalender-Verlagshandlungen mit der alleinigen und ausschliesslichen Rechte des Inseratenthells der betr. Kalender betraut, sind wir in der Lage, unseren geehrten Herren Comitatanten die allergünstigsten Bedingungen einzuräumen und bitten wir, Aufträge pro 1880 recht bald an uns einzusenden zu wollen, da viele Kalender, ihrer grossen Auflage wegen, den Schlusstermin für Inseraten-Annahme schon sehr frühzeitig eintreten lassen.

Unser neuestes Verzeichniss der bedeutendsten Kalender des In- und Auslandes (mehr als 400 Kalender umfassend) steht auf Verlangen gratis und franco zu Diensten. Kostenvorberechnungen werden bereitwillig angefertigt.

G. L. Daube & Co.

Central-Annoncen-Expedition

der deutsch. & ausländ. Zeitungen

Leipzig, Nicolaistrasse 51.

ferner in Berlin, Breslau, Köln, Dresden, Frankfurt a. M., Hannover, Hamburg, München, Stuttgart, Wien, Zürich, Paris etc. etc.

Johann Georgen-Bad

zu Berggießhübel bei Pirna.

Eröffnung den 15. Mai.

Kalte, warme und Mineralbäder.

Durch die freundliche, gesunde, vielseitig von schönen Wald- und Bergpartien umgebene Lage wird bei sehr billigen Preisen für Logis u. sehr angenehmer Sommeraufenthalt geboten.

Täglich dreimal Post- und Omnibusverbindungen zwischen Pirna und Berggießhübel

Kaiserliche Post- und Telegraphen-Amt im Orte.

Die Bade-Verwaltung.

Dr. Scheibler's Aachener Bäder,

nach Analyse des Prof. J. v. Viebig allein bereitet von den Unterzeichneten, bereiten nach vieljähriger Erfahrung am sichersten Rheumatismus, Gicht, Tränen- und Gelenkleiden, Gichtschmerzen, Nerven, Scropheln, Euphlias, Mercurial-Scropheln, Gichtschmerzen, sowie die verschiedensten Haut- und Nervenkrankheiten, selbst dann noch, wenn alle übrigen Mittel erfolglos angewendet wurden. Die außer ordentliche Wirksamkeit dieser Bäder wird besonders dadurch bedingt, daß dieselben theils als Einreibung, wie auch in der Auflösung im Bannbade concentrirter zur Anwendung gebracht werden können, als es bei den natürlichen Bädern möglich ist.

1 Kr. a 6 Solbäder 4 A. halbe 2 A 25 A.

Anstalt für künstliche Baderurrogate von W. Neudorf & Co. in Rönitzberg t. W.

Niederlagen in Leipzig bei Herren C. G. Lössner & Sohn, Samuel Ritter, Aumann & Co.

Zur Aufbewahrung der Pelzfachen

behal. Stoff- und wollenen Sachen gegen Motten und Feuergefahr empfiehlt sich

Theodor Pfeiffer, Kürschner, Brühl 3, Leinwandhalle.

„Zum Frieden“

Bereidigungs-Anstalt für Leipzig und Umgegend, empfiehlt seine eleganten neuen Bereidigungswagen und reichliche Auswahl von Sägen zu den billigsten Preisen. Süssau und Sargmagazin; Kleine Hindemühlengasse Nr. 7b. Auch empfehle ich mein Fuhrwerk zu Hochzeiten, Taufen, Visiten und Spazierfahrten, sowie leichte Sommer-Omnibusse zu 12-14 Personen.

Gustav Schulze.

Für Haar-Leidende!

Sowie das Haar des Menschen vorzüglichste äußere Farbe ist, ebenso verunfalltet ein kahler Schädel selbst den schönsten Kopf. Durch eingehende gründliche Studien, sowie durch eine langjährige Praxis gelangt es mir in den meisten Fällen, wenn sich berathig Leidende an mich wenden, die im Schlate ruhenden Organe (Hornhaare — Hautwurzeln) der schaffenden Natur wieder dienbar zu machen. Barne aber Jeden, zu glauben, daß ich auf einem vollständig fahlen Schädel einen üppigen Haarruch hervorbrachten in der Lage wäre, da dies ebenso unmöglich, als wenn der Barbmann Korn auf einem Felde säet und dann auf eine gute Ernte hoffen wollte. Ganz unmöglich ist es, die durch hohes Alter (60-70 Jahre) bedingte Erblichung des Kopfes; Barbares zu inhibiren; wohl aber ist unter allen Umständen möglich, bei frühzeitiger Ertraunung die natürliche Haarfarbe wieder herzustellen. Gleichzeitig empfehle meine Präparate: „Das menschliche Haar“, welche gegen Einbüdung von 40 A. von mir zu beziehen ist. Den vielfachen Wünschen nachzukommen bin ich von Donnerstag den 8. bis Sonntag den 11. Mai in Leipzig Leber's Hotel, Parkstraße, von Montag den 10. bis Abends 5 Uhr zu sprechen. Niggelkow, Gamburg, Kapfenstraße Nr. 2.

Natürliches Schwalheimer Mineralwasser.

Dieser Sauerling enthält nach den Analysen von Bromels, Mialhe, von Liebig u. a. Chlormatrium und 2mal mehr freie Kohlensäure (49,44) als die sonst bekannten Sauerlinge. Dasselbe wirkt kräftigend auf den Organismus bei Magenleidenden und besonders Brustkranken. Nach den Beobachtungen der Professoren Oppolzer, Seoda, Bamberger u. A. bewirkt die Kohlensäure einen erfrischenden Reiz, leicht den Durst, erleichtert die Absonderung des Schweißes, mildert und befreit den Husten und bewährt sich gleich dem Eiswasser ganz besonders in Krankheiten des Kehlkopfes.

In doppelt kohlensäurer Füllung bildet das Schwalheimer Mineralwasser vermisch mit Wein, Cognac etc. einen vorzüglichen Labdrank.

General-Depot für Leipzig u. Umgegend bei C. Berndt & Co., Grimma'sche Strasse 26.

Die näheren Verkaufsstellen werden in nächsten Tagen veröffentlicht.

Schuhwaren

elegant und dauerhaft lauft man billig bei

Friedrich Staork, Grimma'scher Steinweg 15,

gegenüber der Johanniskirche.

Alle Reparaturen werden schnellstens und billig ausgeführt.

Pilssé gepreßt à 3 u. 4 A. Wtr. auch...

G. Becher's Chem. Wäscherei...

Garderobe-Reinigungs-Anstalt...

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Ge...

Dr. med. Gleichner, Spezialarzt f. Barn...

Damm, Spezialist für Otophth...

Dr. med. Deutsch, Berlin, Friedrichstr. 3...

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipziger Straße 91...

Für Hals-, Magenleidende etc. Allen Frauen...

Für den Garten empfiehlt Frühjahrsblumen...

Für den Garten. Erdbeerpflanzen, neuere größte Sorte...

Kaffee! roh à Pfd. 86 bis 156 A...

Alexander Ettler, Neichstraße 14.

Dampf-Kaffee-Brennerei von O. F. W. Breitung...

Weinhandlung August Simmer, Petersstraße 35...

Emmentaler Schweizer-Käse, beste Qualität...

Prima ger. Winter-Schinken, auf Trichinen untersucht...

Vanillen-Chocolade-Brocken, in ausgezeichnetster Qualität...

Düsseldorfer Senf, aus der ältesten Fabrik...

Ostsee-Laden, P. Scheltz, Fischhandlung...

Erster Leipziger Hausfrauen-Verein, Frischer Stangenspargel...

Ergebnisse Anzeige, Am heutigen Tage ist von dem Rittergute...

Russische Zuckerschoten, Ital. Brünellen, Spargel...

Villa, Eine kl. Villa mit schönem Garten...

Hotel-Verkauf, Eine der größten u. schönsten Hotels...

Hofmann & Lowy aus Landeshut i. Schl., Fabriklager seltener Weinwaren.

Weizenlagerbier, in Flaschen und Gebinden, Herrn Herm. Kormann in Leipzig...

Die Colonialwaren-Handlung von Max Richter, Petersstraße Nr. 27...

gebrannten Kaffee's, in verschiedenen Sorten zum Preise von 1 Mark 20 Pf. bis 2 Mark per Pfund.

Kaffee in rohem Zustande, in großer Auswahl zum Preise von 90 Pf. bis 1 Mark 60 Pf. per Pfund.

Thee, chinesische und indische, diebstahlige Ernte...

Jungbier! Freitag und Sonnabend von 8 Uhr...

Heute Wohl Jungbier, ein hochfeines Erlanger Bier...

Außer dem Hause gebe: 1/2 Liter Zucker'sches Bier für 29 A...

Döllnitzer Gose, zur Verschwendung prima Waare...

Butter, täglich frisch und billige Preise...

Feine Schweizer- u. Rittergutsbutter...

Emmentaler Schweizer-Käse, beste Qualität...

Neue Maltes-Getinge, Cent- u. Pfefferarten hart u. schwach...

Prima ger. Winter-Schinken, auf Trichinen untersucht...

Vanillen-Chocolade-Brocken, in ausgezeichnetster Qualität...

Düsseldorfer Senf, aus der ältesten Fabrik...

Ostsee-Laden, P. Scheltz, Fischhandlung...

Erster Leipziger Hausfrauen-Verein, Frischer Stangenspargel...

Ergebnisse Anzeige, Am heutigen Tage ist von dem Rittergute...

Russische Zuckerschoten, Ital. Brünellen, Spargel...

Villa, Eine kl. Villa mit schönem Garten...

Hotel-Verkauf, Eine der größten u. schönsten Hotels...

Spargel, täglich frisch, Schellfische u. Soezungen...

Haus, Das in Leipzig, an der Ecke der Promenade...

Erster Leipziger Hausfrauen-Verein, Frischer Stangenspargel...

Ergebnisse Anzeige, Am heutigen Tage ist von dem Rittergute...

Russische Zuckerschoten, Ital. Brünellen, Spargel...

Villa, Eine kl. Villa mit schönem Garten...

Hotel-Verkauf, Eine der größten u. schönsten Hotels...

Spargel, täglich frisch, Schellfische u. Soezungen...

Haus, Das in Leipzig, an der Ecke der Promenade...

Grundstücks-Verkauf, Das in Leipzig, an der Ecke der Promenade...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schönes Haus, für 7,000 A zu verkaufen...

Haus am Neumarkt, für 30,000 A zu verkaufen...

Schützenhaus.

(Im Abonnement.)

Best Concert mit Theater und Schauspielen in den neu restaurierten Gärten und Hallen. Täglich Auftreten von ca. 40 Künstlern ersten Ranges.

Central-Halle.

Concert und Kunst-Vorstellung. Auftreten des sämtlichen engagierten Künstlerpersonals. Mr. Blondin & Mlle. Blanche, großartige Seiltänzer der Gegenwart.

Neue Theater-Conditoirel.

Heute Freitag, den 9. Mai, und folgende Tage Concert von der berühmten Tyroler Concertsänger-Gesellschaft Singinger.

Hotel de Saxe.

Täglich während der Messe großes Concert von der berühmten Tyroler National-Sänger-Gesellschaft Jacob Schöpfer (5 Damen und 3 Herren).

Esterhazy-Keller.

Heute und folgende Abende Concert und Gesangsvorträge der beliebten Damen-Capelle Köhler-Anger.

Englischer Keller. Während der Messe Concert unter Direction des Herrn Cohn aus Hamburg.

Gosenthal großes Freiconcert von 10 Uhr an. Tanzmusik. Dabei empfehle von 7 Uhr an Speckfischen.

Pantheon.

Heute großer Mess-Ball. Entrée 50 Pf. Kinder die Hälfte. Am Tage sind Billets à 50 Pf. zu haben in der Cigarrenhandlung von H. Dittlich.

Cirque Royal.

CIRCUS BENZ.

Recke der Frankfurter und Cannastrasse. Heute Freitag den 9. Mai 1879, Abends 7 1/2 Uhr Große Vorstellung. Debut der berühmten amerikanischen Wasserkönigin Miss Lurline.

III. grosses Kunst-Wettrennen

auf der Universitätswiese hinter dem Johannisplatz, mit ganz neuen Pferden, unter anderem: Der Sprung auf den irischen Ball (Hoch Grabensprung, 20' Sprungweite; dieser Sprung wird in Staplo-Chase ausgeführt).

Königs-Halle,

nächster Nähe des Wustturmgebäudes, am Sonntag 13. empfiehlt seinen guten, kräftigen u. billigen Mittagstisch.

Mittagstisch

ausgezeichnet bestehend in 7/8 Port. 75 A. 1/2 Port. 65 A. incl. Nachtisch (Butter und Käse) empfiehlt

Restaurant zum Kronprinz, Luckstraße Nr. 2, in nächster Nähe des Grimm. Steins.

Mittagstisch

im Abonnement 50 Pf. empfiehlt Restaurant Lorenz, Burgstraße Nr. 24.

Speise-Halle Ratharinenstr. 20, empf. tägl. Mittagstisch Port. 30 A.

Böttberg 3, 1. Et., empf. täglich kräft. Mittagstisch à 30 u. 60 A.

Restaurant ein Zimmer. Gen. Belohnung abzugeben. Behmann's Garten 29, 2. Etage links.

Berlora ein Brieftasche, mit Juchtenleder, am Dienstag Abend. Gegen Belohnung abzugeben Lindenstraße 6, r. 3 Tr.

Berlora ein braunleberne Brieftasche, enthaltend 2 Notizbücher. Abzug gegen gute Belohnung Reichstraße 34, 1 Tr.

Brieftasche ist verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Eisenstraße 19, 3 Tr.

Unlösliche Bande, Frühlingstraum, drei Bände, auf einer Bank b. n. Theater liegen gel. Gegen Belohnung abzugeben.

Seldener Regenschirm mit Nickel-Handlopf verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Stodmar, Ratharinenstraße Nr. 6.

Gefunden Port. m. Jnh. Lange Str. 34, III.

Anforderung.

Alle mit verkauften Gegenstände, deren Rückkaufrecht bis mit dem 15. März 1879 erloschen ist, werden, wenn Selbige bis zum 15. d. M. nicht eingelöst oder verlängert, ohne Ausnahme verkauft.

Wahrsagerin,

Wie gefällt ihnen das Bergpflanz? 150 RT.

Wo wohnt Herr Weinstaur? Antwort nach Petersstraße 7.

Ein Bravo dem Einsender des Artikels in der gestrigen Nummer des Leipziger Theater- und Intelligenzblattes, das Offenen der Geschäfts des Sonntags während der Kunstausstellung!

Brief W. S. 12 nicht erlitten, bitte u. m. B. u. R. u. 100 niederzulegen.

Mag größtes Leid das Herz wohl kennen, Was es vom süßen Vieh zu trennen?

R. R. B. Brief zum Abholen bereit, nicht Expedition dieses Blattes, sondern postlagernd. Perlen, Weisse.

L. G. Brief unter bekannter Chiffre zum Abholen bereit.

Viehversicherung!

Mein bei der Sächsischen Vieh-Versicherungsbank zu Dresden versichertes Pferd verendete mir am 19. d. M. Nach an mir hat diese Gesellschaft ihre überaus anerkannte Solvenz bewiesen, denn schon heute bezahlt mir dieselbe den mich betreffenden Schaden.

Ohne Bedenken

erhält man eine hochfeine Gose à 25 A bei E. Schmidt, vorm. Rost, Gohlis, Hauptstrasse 88. D. R.

Eine hochfeine kühle Blonde,

Potsdamer Stange und Lichtenhainer trinkt man jetzt vorzüglich in der Münchner Bierhalle, Burgstr. 21.

Die schmerzstillende Zahnwatte

von Louis Kallor, Turnerstr., befestigt in den Zahnstempel setzt und ist dieselbe zur größeren Bequemlichkeit des Publicums in den besten Droguen-Handlungen, sowie bei O. Kitzig in Gohlis, O. R. Nicolai u. H. Harner in Meud. vorr. in Glasbullen à 25 A.

Bei Traverfällen zu beachten.

Wer Sorge aus erster Hand ohne Unterhandlung kaufen will, erhalte dieselben schon und billig in den Buchhandlungen 1b. Hesselbarth's Sarg-Magazin.

So bekommt man

Ordnungsbücher aufgebessert, modernisiert, geremigelt, schnell und billig? Bei J. Wädiger, Dammstr. 5, 1/2, 1r.

Für Restaurateure!

In guten Zeiten werden die Restaurants stark frequentirt — das Geld spielt ja da keine Rolle —, bei schlechten Zeiten minier um die Sorgen hinunter zu spielen. Woher kommt es aber, daß in verschiedenen Bierhäusern eine heilige Stille herrscht, daß man viele Gäste nicht da findet?

Gohliser Actien-Lagerbier

ein so volles, reines, wohlwunderbar und aufbelebendes, reelles Stoff, daß jeder wirkliche Bierkenner und Trinker ihn als „die Perle“ unserer Lagerbiere erklären muß.

Gohliser Actien-Bier

steht, und die umsichtigen, thätigen, intelligenten sachkundigen Leiter dieser Brauerei auch jede Sorgfalt gegen einen Umschwung bieten.

Das echte Thüringer Weizenbier

bestimmt man in geschmackvoller dunkler Farbe im Haupt-Depot bei Herrn Kormann, Burgstraße Nr. 26.

Jährliche Hansfransen!

Jedes echte Wädiger, der von mir erst präpariert, schmeckt gut. Farben zum bequemsten Gebrauche. i. Dauerhaft à 25 A m. nebenst. Schutzmarke tragen. In Leipzig zu hab. bei G. Meissner & Co. Wilsch. Brauung, Cuelandburg, Fabrik, präparirt, giftfreier Farben.

Getrag. Herrenkleider

man gut Barfuß, 5, II, bei Körner, D. R.

Bei Traverfällen zu beachten.

Wer Sorge aus erster Hand ohne Unterhandlung kaufen will, erhalte dieselben schon und billig in den Buchhandlungen 1b. Hesselbarth's Sarg-Magazin.

So bekommt man

Ordnungsbücher aufgebessert, modernisiert, geremigelt, schnell und billig? Bei J. Wädiger, Dammstr. 5, 1/2, 1r.

Wo kauft man echte j. Wachtelwunde?

Offerten bis 11. Mai niederzulegen: Surprinz, 3 Treppen.

Für die Hilfsbedürftigen in Szegedin
Hand naderlich bei dem H. H. Herr. General-Consulat von R. S. in Szegedin...

Kunstgewerbe-Ausstellung

Die Herren Kunstler werden hiermit wiederholt und dringend aufgefordert mit den Einlieferungen fortzufahren...

Der Generalsecretair v. Hammerstein.

Bewerbungen zur Uebernahme des Restaurants für den II. landwirthschaftlichen Maschinenmarkt...

Aufforderung an den Circus Renz. Herr Nagor fordere ich hiermit auf, das am vorigen Sonntag stattgefundene...

Das Bogelschießen in Lucka soll in diesem Jahre vom 13. bis 20. Juli abgehalten werden...

Das Schätzen-Directorium.

Lessing-Verein. Heute Freitag, den 9. Mai, Abends 8 Uhr Hotel Stadt Dresden...

Kaufmännischer Verein. Morgen, Sonnabend den 10. Mai, Abends 8 Uhr Versammlung...

Fortbildungs-Verein für Arbeiter. Sonnabend, den 10. Mai, Abends 8 Uhr im großen Saale der Tonhalle...

Verein für Naturheilkunde. Heute Ab. 8 Uhr Vers. Cajeri's Rest. - Ueber Gicht. - Fragen. Gäste zulässig. D. V.

Leipziger Techniker-Verein. Heute Abend 8 1/2 Uhr im Dortheimsparten...

Gezügelt. - Verein. Heute Abend 8 Uhr Gauslerausstellung...

Emma Precemeder Rudolph Hankell. Verlobte. Leipzig, Mai 1879. Städtlich.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Verlobte. Als Verlobte: Frau Wulf, Karl Wulf, Gohlis, den 8. Mai 1879. Reuteudrit.

Wilhelm Fleischhauer. Nach Gottes unerforschlichem Rathschlus wurde und unerwartet unser theurer Vater...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. Mai...

fünfundzwanzigjährige Jubiläum des Herrn Archidiaconus Dr. Valentiner.

Am vergangenem Mittwoch, den 7. Mai, fand unter zahlreicher Theilnahme eine erhabende Feierlichkeit statt...

zu diesem Ehrenstage entgegen brachte. Der Kirchenvorstand und mehrere Gemeindeglieder...

einiger Bestimmungen der Gewerbeordnung und bestimmt unter Anderem, daß die Landesregierungen...

len Durcheinander ein prächtiges Bild bot. Auch in der Abendvorstellung des gestrigen Tages...

Nachtrag. Leipzig, 8. Mai. Ein dem Reichstage...

Leipzig, 8. Mai. Das am gestrigen Tage zum ersten Male wiederholte Kunstwettrennen...

Leipzig, 8. Mai. Das am gestrigen Tage zum ersten Male wiederholte Kunstwettrennen...

hat bereits einen Abriß aus der Lebensgeschichte...

Leipzig, 8. Mai. Ein interessanter medicischer Erfolg ist dieser Tage hier erzielt worden...

W. Straßburg (Westpreußen), 5. Mai. Grenzverletzung. In der vergangenen Nacht wurde der jüdische Handelsmann L. aus Rypin von russischen Grenzsoldaten beim Ueberschneitungen von Spiritus auf russischem Gebiet betroffen...

Leipzig, 8. Mai. Einer aus Freiberg hierher gelangten Nachricht zufolge ist dort endlich jener strenge Schneidriß eingetreten...

Leipzig, 8. Mai. In den Nachmittagsstunden des vorgestrigen Tages brach im Segen „Hilichen“ auf Zeitlicher Flur ein Waldbrand aus...

Stausch, 7. Mai. Vorgestern Abend brach auf dem Hausboden des Rauner'schen Gutes in Kochzahn Feuer aus...

Das aus dem oberen Boglande, 7. Mai. Der Schneesturm hat es zwar zu Wege gebracht, den Schnee draußen im Walde zum Schmelzen zu bringen...

Die Vögel im Wald im Böhmerlande, 7. Mai. Die Vögel im Wald im Böhmerlande sind hier natürlich in Folge der rauhen Witterung auch noch nicht entwickelt...

Die Vögel im Wald im Böhmerlande, 7. Mai. Die Vögel im Wald im Böhmerlande sind hier natürlich in Folge der rauhen Witterung auch noch nicht entwickelt...

Die Vögel im Wald im Böhmerlande, 7. Mai. Die Vögel im Wald im Böhmerlande sind hier natürlich in Folge der rauhen Witterung auch noch nicht entwickelt...

Die Vögel im Wald im Böhmerlande, 7. Mai. Die Vögel im Wald im Böhmerlande sind hier natürlich in Folge der rauhen Witterung auch noch nicht entwickelt...

kommen, jedoch können sie große Erholungsparcours noch nicht machen.

Greiz, 7. Mai. Unser Bienenverein hatte sich unter Hinweis darauf, daß die Bienen in unserer Gegend nur lauppe Nahrung finden...

Kaus Schemidig. Soweit die Revision der Cassen in Schleuditz bisher ergebnislos, können Unregelmäßigkeiten und Unterschleife dem Rentdanken Körper noch nicht zur Last gelegt werden...

W. Straßburg (Westpreußen), 5. Mai. Grenzverletzung. In der vergangenen Nacht wurde der jüdische Handelsmann L. aus Rypin von russischen Grenzsoldaten beim Ueberschneitungen von Spiritus auf russischem Gebiet betroffen...

W. Straßburg (Westpreußen), 5. Mai. Grenzverletzung. In der vergangenen Nacht wurde der jüdische Handelsmann L. aus Rypin von russischen Grenzsoldaten beim Ueberschneitungen von Spiritus auf russischem Gebiet betroffen...

Vermischtes.

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

aus Raumburg meldet das „Ar. Bl.“ vom 3. Mai: Es wird unsere Leser wohl interessieren, von dem traurigen Ende eines Raumburgers zu hören...

verlange des Herr Anton Emenecker, Fuhrmann in Dö im Wetteln in Hülfi Post das Siedenbergel Wof des Luasen und Fahrtenen und Blinn Aufsichten...

(Eingefandt.)

Es ist im Tageblatt vor einigen Tagen mitgeteilt worden, daß eine Anzahl hiesiger Geschäftsleute mit der Absicht umgeben, vom Rathe der Stadt Leipzig die Genehmigung zu erbitten...

Zu diesen inneren Gründen der Ablehnung treten aber auch rein äußere. Wo auch Sonntage eine allgemeine Offenhaltung der Geschäfte gestattet ist...

Es wird deshalb dringend gebeten, daß mehrerwähnte Besuch glatt abzulehnen, was ja wesentlich auch dadurch unterstützt wird, daß so unserer ersten hiesigen Detailhändler, in richtiger Auffassung der tatsächlichen Verhältnisse...

Es wird deshalb dringend gebeten, daß mehrerwähnte Besuch glatt abzulehnen, was ja wesentlich auch dadurch unterstützt wird, daß so unserer ersten hiesigen Detailhändler...

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Berlin, 9. Mai. (Reichstag.) Fortsetzung der Generaldiscussión der Holz- und Steuer-Vorlagen. Bundescommissar Burdardt wendet sich gegen einzelne Ausführungen Delbrücs...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Reich, Sebung der internationalen Arbeit im Felde wie in der Stadt, in der Industrie und Landwirtschaft und Schul dieser Arbeit...

Wetterbericht

Meteorologischen Institutes zu Leipzig nach Angabe der Seewarte und eigenen Depeschen vom 8. Mai, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wether, Temperatur. Lists weather data for various locations like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

Uebersicht der Witterung. Das gestern im Norden eingetretene Steigen des Barometers hat sich nach Süden und Osten rasch fortgepflanzt...

Witterungs-Aussicht

auf Freitag, 9. Mai. Bei schwachen bis mäßigen nördlichen bis westlichen Winden etwas wärmeres, noch kühles, unbeständiges, vorwiegend trübes Wetter mit stellenweise leichten Niederschlägen.



Wir führen Wissen.

Gewinne

1. Klasse 25. Aug. 1877. Sagen in Belgien den 8. Mai 1877.

Gewinne zu 5000 Mark.

Mr. 19148 20288 26599 79029. Gewinne zu 3000 Mark. Mr. 70 2618 4568 6959 17009 17463 19227 19508

Gewinne zu 1000 Mark.

Mr. 13061 13665 14410 17458 18470 18967 20945 21498 21748 21934 23326 26741 26849 27882

Gewinne zu 500 Mark.

Mr. 2096 2111 2951 4642 4731 6891 7106 9401 12913 14346 14431 17719 20890 21396 22569

Gewinne zu 300 Mark.

Mr. 650 2063 2984 4543 6073 6277 6376 7271 8995 10684 11693 10703 10724 11216 11768 11949

Gewinne zu 200 Mark.

Mr. 19 90 98 100 316 461 601 18 660 708 862 986. 1044 94 109 70 295 59 64 85 366 465 63 512 61

Table of numbers for the 1st class, 25th August 1877. Columns contain various numerical values.

Table of numbers for the 2nd class, 25th August 1877. Columns contain various numerical values.

Table of numbers for the 3rd class, 25th August 1877. Columns contain various numerical values.

Volkswirtschaftliches.

Vom Tage.

2. August in Berlin. In Frankfurt hat die Speculation wirklich Ruhe, indem sie, um sich den Gewinn zu sichern, Realisirungen vornahm und dadurch den Cours etwas drückte.

Im Journal des Debats beschäftigt sich Verov-Bauvill mit der Rede des deutschen Reichstanzlers bei der Eröffnung der Reichsbank in einem ausführlichen Artikel.

Bei der Beurtheilung unserer gegenwärtigen Geldverhältnisse, schreibt die Revue-Francoise, müssen wir erst das große Volumen unserer Circulationmittel vor Augen haben.

Der Verfasser hält die Einbringung der Zolltarifvorlage für überflüssig, die wie ein Bild des Janus mit zwei Gesichtern erscheint: einmal als Revenues-Bedürfnis und auf der anderen Seite als Schwere für alle Zweige der öffentlichen Thätigkeit.

Der Verfasser hält die Einbringung der Zolltarifvorlage für überflüssig, die wie ein Bild des Janus mit zwei Gesichtern erscheint: einmal als Revenues-Bedürfnis und auf der anderen Seite als Schwere für alle Zweige der öffentlichen Thätigkeit.

Die „Frankfurter Sta.“ enthält eine interessante Correspondenz aus Dresden: „Sachsens Handelspolitiker“.

Wenn es sich rechtfertigte, Niemand oder jenem die ungeheure Industrie Schutz zu gewähren, wenn es räthsam wäre, im Interesse der Handelsbilanz.

Strousberg über die Zollfragen.

+++ Berlin, 7. Mai. In Abgeordnetentreffen wird ausgiebig über eine publicistische Arbeit des weltbekannten Dr. Strousberg besprochen.

Ich habe mir die Mühe gegeben, das Nachwort unter der Ueberschrift „Revidirter Zoll-Tarif“ zu studiren und bin von dem Studium besessen mit der Uebersetzung auszufrachten, daß derselbe in sich, wenn auch nicht barmhellig, doch höchstens das Verdienst hat, dem Staatsfiskus eine Zahl von Broden zu zuführen, ohne irgend einem der darin bedachten Interessen gerecht zu werden.

Wenn es sich rechtfertigte, Niemand oder jenem die ungeheure Industrie Schutz zu gewähren, wenn es räthsam wäre, im Interesse der Handelsbilanz.

ten, Eisenblech u. s. w. und gewissermaßen freier als Ballast importiren wird. Neben dem Zolltarif hat der Bundesrath auch das Tabaksteuergesetz genehmigt.

Es liegt in dem Interesse, unsere Eisenbahnen zu verstaatlichen, ja in der Absicht, ein Tabakmonopol zu schaffen, bei dem Hunderttausende dem Staate beschäftigt werden müssen, und in ähnlichen Anordnungen, die zu Tage treten, scheinbar der Wunsch, die größtmögliche Zahl der Schaffenden, arbeitenden und intellectuellen Welt unter Staatsobliegenheit im Sinne des Beamtenhums zu bringen, und ebenso scheint es in dem Angestreben zu liegen, jede Gelegenheit wahrzunehmen, um durch Ueberwachen von Eisenbahnen u. s. w. durch die Zoll- und Wirtschaftsrevision Mittel zu schaffen, die den Staat unter allen Umständen hinsichtlich Geldbewilligung von der Landesvertretung unabhängig machen.

Handelsgerichtssachen

im Königreich Sachsen. Eingetragen die Firmen: Anton Unger in Riesa. Inb. Herr C. K. Unger das.

Concurs-Verordnungen. (NB. Das erste Datum zeigt die „Kündigungsfrist“, das zweite die „Verhandlungs-Termine“ und das dritte die „Publications-Termine“).

Ger.-Amt Wernitz: Zum Vermögen des dahierverstorbenen Johann August Heinicke in Wernitz. 1. Juni, 8. Juli, 11. August.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or index reference.

Die Landwirtschaft in Preußen im Jahre 1878.

Es ist bekanntlich, dass die Landwirtschaft in Preußen seit 1846 allmählich einen Aufschwung genommen hat...

Table comparing agricultural statistics between France and Prussia for 1878, including crop yields and land area.

Obgleich in Preußen das Jahr 1878 seit 1872 die reichste Kornenernte lieferte, welche sogar die Ernte von 1874 noch übertrifft...

Der Seeschiffverkehrs-Verkehr Preußens und Deutschlands in den Jahren 1872-1877.

St. C. Bis zum Jahre 1873 war der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nur in beschränktem Umfange Gegenstand statistischer Darstellungen gewesen...

Table showing shipping statistics for Prussia and Germany from 1872 to 1877, including tonnage and ship numbers.

Die der Ladefähigkeit nach größte Entwicklung des Dampfschiffverkehrs fand während der letzten fünf Jahre in den preussischen Häfen statt...

(nach der Tragfähigkeit) in den Jahren 1873 bis 1877 um 4,2 Proc. gewachsen. In Bezug auf den Ladegehalt hat insbesondere der Verkehr deutscher Dampfschiffe...

Table showing cargo capacity and loading statistics for German and foreign ships from 1873 to 1877.

Es wird weiter für die Jahre 1873 bis 1877 festgestellt, welchen Antheil die deutschen und fremden Schiffe an dem Verkehr zwischen deutschen Häfen...

Um die richtige Auffassung der für jedes Schiff in den preussischen Hafenplätzen aufzufüllenden Häuflichkeit, und um insbesondere die verlangte Auskunft über die Lage der Herkunft und Bestimmungsorten...

Vermischtes.

Leipzig, 8. Mai. (Special-Telegramm des Leipziger Tageblattes.) Die heute stattgehabene Generalversammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahngesellschaft...

(Die Hauptpunkte des zwischen den Verwaltungsorganen und den Prioritätscuratoren geschlossenen und nunmehr von der Generalversammlung genehmigten Vertrages sind folgende: Die Schuld von 4 1/2 Millionen Mark an die Societe belge...

Leipzig, 8. Mai. Die Abordnung v. Benda, v. Hennigsen und Dr. Zastler haben folgenden Antrag gestellt: Der Reichstag wolle beschließen: 1) aus der Vorlage Nr. 136...

Nachbesteuerung des Tabaks betreffend) einer Commission von 21 Mitgliedern zur Vorprüfung zu übertragen;

3) einer weiteren Commission von 28 Mitgliedern folgende Positionen des Posttarifs Entwurfes zur Vorberatung zu überweisen: Position 2. Baumwolle...

4) alle übrigen Positionen des Tarifs, die §§. 1 bis 6 des Gesetzentwurfes, den Tarif betreffend, und die Vorlage Nr. 136 (wegen Erhebung und Erhöhung der Brauksteuer) der Beratung im Plenum ohne commissarische Vorberatung vorbehalten.

Leipzig, 7. Mai. Die Inhaber von 5 Proc. Prämien-Pfandbriefen der Abtheilung I Nr. 1 bis 60,000 der Deutschen Grundcreditanstalt in Gotha...

Leipzig, 8. Mai. In Verantwortung verschiedener aus den Kreisen der Pfleger von Stammactien der Weimar-Ceraer Eisenbahn an uns gerichteter Anfragen theilen wir denselben hierdurch mit, dass für diejenigen Actien, die an der Conversion...

Leipzig, 8. Mai. Der uns auf telegraphischem Wege zugesangene Kundweis der Aufsichtsrath der Eisenbahn per April c. muss wiederum als ein recht befriedigender bezeichnet werden...

Leipzig, 8. Mai. Von den April-Betriebsausweisen böhmischer Eisenbahnen liegen uns ferner die der Böhmischen Nordbahn und der Turnau-Kralup-Trager Bahn vor...

Leipzig, 7. Mai. Die Reichsbank besetzt das Raubgewicht der ihr zum Ankauf anzuwendenden ausländischen Goldmünzen nur auf 1000 Tausend des Bundes, also auf 1/3 Gramm, nicht wie bisher auf 10,000 Theile...

Leipzig, 8. Mai. Die Abordnung v. Benda, v. Hennigsen und Dr. Zastler haben folgenden Antrag gestellt: Der Reichstag wolle beschließen: 1) aus der Vorlage Nr. 136...

Mitglieder, Seilermeister Dissen, aber als Stellvertreter... Die Wahl von vier Ausschussmitgliedern hat in der Versammlung zu erfolgen...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Leipziger Börse am 3. Mai. Die Börse brachte jene überaus glückliche Stimmung, welche schon seit einiger Zeit das Charakteristische...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Patente. Patent-Anmeldungen. Die nachfolgend Genannten aus Sachsen haben die Ertheilung eines Patentes für die daneben angegebenen Gegenstände nachgesucht...

Patent-Entscheidungen. Den nachfolgend Genannten aus Sachsen ist ein Patent auf die daneben angegebenen Gegenstände und von dem angegebenen Tage ab ertheilt...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Leipziger Börse am 3. Mai. Die Börse brachte jene überaus glückliche Stimmung, welche schon seit einiger Zeit das Charakteristische...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Patente. Patent-Anmeldungen. Die nachfolgend Genannten aus Sachsen haben die Ertheilung eines Patentes für die daneben angegebenen Gegenstände nachgesucht...

Patent-Entscheidungen. Den nachfolgend Genannten aus Sachsen ist ein Patent auf die daneben angegebenen Gegenstände und von dem angegebenen Tage ab ertheilt...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Leipziger Börse am 3. Mai.

Die Börse brachte jene überaus glückliche Stimmung, welche schon seit einiger Zeit das Charakteristische... Die Börse brachte jene überaus glückliche Stimmung...

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Patente. Patent-Anmeldungen. Die nachfolgend Genannten aus Sachsen haben die Ertheilung eines Patentes für die daneben angegebenen Gegenstände nachgesucht...

Patent-Entscheidungen. Den nachfolgend Genannten aus Sachsen ist ein Patent auf die daneben angegebenen Gegenstände und von dem angegebenen Tage ab ertheilt...

Allgemeine commercielle Notizen.

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Dr. 6026. „Neuerungen an Gasregulatoren mit Reinigungsapparat...“ Dr. 6028. „Dichtungsvorrichtung an rotirenden Pappeisen...“

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Gesicht in diesem Artikel noch keine Sonne aufgegangen, und ist es höchst schwierig, die Ursache der Stagnation zu entdecken. Die tunkfarbigen Dand...

Vergleichende Aufstellung des Imports von Weisstroffen:

Table with 4 columns: Year (1879, 1878, 1877), and three unlabeled columns for import values.

Boch, beendet am 28. April... 1,785,385 1,148,498 1,111,854.

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

28. April... 83,253,745 80,934,558 32,636,056. Die drei Seiden...

Brasil, 275 Ser. Para, 2787 B. Türkischer und Griechischer, 3383 Rollen Ostindischer.

New-York, 26 April. Tabak. Für Kentucky Leaf zeigte sich nur wenig und hauptsächlich auf Deuna...

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

Roggen, amerikanischer 14-14.25 A. Odeffa 12.60 bis 13 A. Retolago 12.75-13 A. Galatz 12.60 A.

Magdeburg, 8. Mai. Kartoffelspiritus docomare gut bebaupet, Termine höher, loco ohne...

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

London, 5. Mai. (Originalbericht von Braschauer & Co., 12, Savage gardens, and 94, New Corn Exchange, Seedmarket.)

Berlin, 8. Mai. (Eröffnungscourse.) Oefferr. Cred. Act. 455.50. Goldrente 68.70.

Berlin, 8. Mai. 2 Uhr - Min. Nachm. Oefferr. Staatsb. 462.50. Rhein-Rindener 120.90.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Berlin, 8. Mai. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Oefferr. Credit-Anstalt 450.50.

Deutsche Fonds.			Wechsel.			Eisenb.-Stamm-Act.			Bank- u. Credit-Act.			Ausl. Eisenb.-Pr.-Obli.			Koblen-Action und Prioritäten.					
Zins-T.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.	Titel	pr. St. Thlr.			
4	Apr. Oct.	Deut. Reichs-Anl. v. 1877	M. 5000-2000	99,90 P.	Amsterdam	100 Fl.	8 T.	189,50 G.	1. Jan.	Altenburg-Zeits.	100	89,50 G.	1. April	a. Braunkohlentactien.	Mark	10 P.	1. April	Pf. 10 M. 200	100	100 P.
4	do.	do.	M. 1000	99,90 P.	do.	100 Fl.	2 M.	188,80 G.	do.	do.	200	161 G.	do.	Pf. 10 M. 200	100	100 P.	do.	do.	100	100 P.
4	do.	do.	M. 5000-2000	99,95 P.	Brüssel und Antwerpen	100 Fr.	8 T.	81,90 G.	do.	do.	100	80,95 G.	do.	do.	100	80,95 G.	do.	do.	100	80,95 G.
4	Jan. Juli	K. S. Rtn.-Anl. v. 1876	M. 5000-3000	75 P.	do.	100 Fr.	3 M.	80,60 G.	do.	do.	100	80,60 G.	do.	do.	100	80,60 G.	do.	do.	100	80,60 G.
4	Apr. Oct.	do.	M. 1000	75 P.	London	1 £	8 T.	90,42 G.	do.	do.	100	90,42 G.	do.	do.	100	90,42 G.	do.	do.	100	90,42 G.
4	Jan. Juli	do.	do.	75 P.	do.	1 £	3 M.	90,33 G.	do.	do.	100	90,33 G.	do.	do.	100	90,33 G.	do.	do.	100	90,33 G.
4	Apr. Oct.	do.	do.	75 P.	Paris	100 Fr.	8 T.	81,90 G.	do.	do.	100	81,90 G.	do.	do.	100	81,90 G.	do.	do.	100	81,90 G.
4	Jan. Juli	do.	do.	75 P.	do.	100 Fr.	3 M.	80,65 G.	do.	do.	100	80,65 G.	do.	do.	100	80,65 G.	do.	do.	100	80,65 G.
4	Apr. Oct.	do.	do.	75 P.	Wien, del. Währ.	100 Fl.	8 T.	173,35 G.	do.	do.	100	173,35 G.	do.	do.	100	173,35 G.	do.	do.	100	173,35 G.
4	Jan. Juli	do.	do.	75 P.	do.	100 Fl.	3 M.	171,50 G.	do.	do.	100	171,50 G.	do.	do.	100	171,50 G.	do.	do.	100	171,50 G.
4	Apr. Oct.	do.	do.	75 P.	Petersburg	100 R.-R.	21 T.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	do.	100 R.-R.	3 M.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	Warschau	100 S.-R.	8 T.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	do.	100 S.-R.	3 M.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	do.	100 S.-R.	8 T.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	do.	100 S.-R.	3 M.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—
4	do.	do.	do.	75 P.	do.	100 S.-R.	8 T.	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—	do.	do.	100	—

Die...
 Dem...
 ordnung...
 betrifft...
 stellen...
 über...
 wichtigen...
 schaffen...
 §. 33...
 zum...
 nur...
 Qualität...
 die...
 (früher...
 dieser...
 des...
 treten...
 außer...
 zum...
 b...
 über...
 anderen...
 in...
 (Einwohner...
 §. 142)...
 vorhanden...
 bestimmt...
 12. Juni...
 (Genehmigung...
 21. Juni...
 des...
 hiermit...
 Heber...
 ja...
 idaffen...
 nur...
 frage...
 der...
 welcher...
 die...
 der...
 des...
 was...
 cretional...
 richtung...
 auf...
 fremden...
 erfordern...
 werden...
 oder...
 ausgen...
 was...
 lang...
 rantiert...
 Staats...
 Begründ...
 (Kauf...
 bei...
 die...
 tigung...
 ge...
 wirt...
 (Zahlung...
 den...
 den...
 (Bitt...
 (Vor...
 trieb...
 (Kauf...
 (Dies...
 (lage...
 (Ort...
 (und...)

Verantwortlicher Haupt-Redacteur Dr. Götner in Leipzig. Für den politischen Teil verantwortlich Heinrich Hoffmann in Leipzig. Für den volkswirtschaftlichen Teil Dr. G. G. G. in Leipzig. Redacteur des mitteltäglichen Teils Prof. Dr. C. Paul in Leipzig. Druck und Verlag von G. G. G. in Leipzig.